

Pressemitteilung

44. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin (DGA)

Deutsche Gesellschaft für Angiologie vergibt erstmals Journalistenpreis

Freiburg, 02. Oktober 2015. Die Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin (DGA) hat bei der 44. Jahrestagung in Freiburg erstmalig den Journalistenpreis vergeben. Die Angiologie beschäftigt sich mit Gefäßerkrankungen und ist ein Teilgebiet der Inneren Medizin. Gefäßmediziner befassen sich in Forschung, Lehre und Behandlung mit Erkrankungen der Arterien, Venen und Lymphgefäße.

Ausgezeichnet wurden Beiträge, die anschaulich und kompetent formuliert über Gefäßerkrankungen, deren Prävention, Verbreitung, Behandlung, Nachsorge und Folgen berichten. In den beiden Kategorien Print/Online sowie Hörfunk/TV wurden jeweils zwei Beiträge von der Jury als auszeichnungswürdig eingestuft und der Preis somit an vier Journalisten verliehen. Andrea Neuen-Biesold, freiberufliche Journalistin u. a. für Versichertenmagazine der Krankenkassen und Apotheken-Kundenzeitschriften, wurde für ihren im AOK-Magazin veröffentlichten Beitrag „Wenn es eng wird“ ausgezeichnet. Darin berichtet sie über die Symptome, Risikofaktoren und Vorsorge von Arteriosklerose. Frieder Piazena, freier Journalist im Ressort Gesundheit des Tagesspiegels, erhielt die Ehrung für seine Artikelserie im Tagesspiegel-Magazin GESUND zum Themenschwerpunkt Herz, Kreislauf und Gefäße. In seiner Reportage „100 Meter Schmerzen“ schreibt er über die periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK), Therapieoptionen sowie neue Entwicklungen und stellt die Erkrankung aus Sicht eines Patienten dar. In weiteren Artikeln informiert er über die Themen Thrombose („Zeitbombe im Blut“) sowie über Krampfadern und Besenreiser („Drachen in der Haut“). Der Beitrag „Was die Blutgefäße gesund hält – Der Arteriosklerose keine Chance“ von Ingeborg Hain, freie Hörfunkjournalistin u. a. für ARD/Bayerischen Rundfunk, wurde in der Kategorie Hörfunk prämiert. Der Fokus liegt dabei neben der Darstellung der Erkrankung auf der Vorbeugung gegen die Arterienverkalkung. Über „Erschreckende Zahlen – zu viele Amputationen bei Durchblutungsstörungen (PAVK)“ berichtete Dr. Sigrun Damas, freiberufliche Medizin-Journalistin, in ihrem Fernseh-Beitrag für die Sendung NDR-Visite für den sie mit dem Journalistenpreis ausgezeichnet wurde. Die Preise wurden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung am Sonntag verliehen und sind mit jeweils 1.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen zur Angiologie, zu Gefäßerkrankungen und der DGA finden Ärzte und Patienten und der Webseite www.dga-gefaessmedizin.de.

Pressekontakt DGA Berlin:

Doreen Goll | Katarina Jurk
Deutsche Gesellschaft für Angiologie
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin
Telefon: 030 / 208 888-31 | Mobil: 0176 / 64 15 27 63
info@dga-gefaessmedizin.de

Pressebüro DGA-Jahrestagung

Doreen Goll | Katarina Jurk
Konzerthaus Freiburg
Pressestelle im 1. OG
Konrad-Adenauer-Platz 1, 79098 Freiburg
Mobil: 0176 / 64 15 27 63